

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 15 (1899)

Heft: 41

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Drechsler in Richterswil; derselbe hat die Spinnradfabrikation, wie sie früher im Weinland betrieben wurde, gründlich gelernt und ist auch mit den nötigen Einrichtungen versehen.

Auf Frage 853. Joh. Eberhard, Drechsler in Kloten, ist für Fabrikation von Spinnrädern eingerichtet und wäre geneigt, in Unterhandlung zu treten.

Auf Frage 853. Teile Ihnen mit, daß ich mich hauptsächlich mit der Fabrikation von Spinnrädern befaße, indem bei uns noch sehr viel gesponnen wird und ich für leichten und soliden Gang garantieren kann. Werde Ihnen gerne an die Hand gehen. Jakob Ulrich, Drechsler, Oberstammheim.

Auf Frage 854. Trockenanlagen für alle Zwecke erstellt J. B. Brunner, Heizungs- und Ventilationsgeschäft, Oberuzwil (St. Gallen).

Auf Frage 855. Wenden Sie sich an E. Widmer, Spezialwerkzeuggeschäft, Luzern.

Auf Frage 857. Wenden Sie sich an E. Widmer, Spezialwerkzeuggeschäft, Luzern.

Auf Frage 858. Wenden Sie sich an Christian Wüthrich, Bauflosserei, Langnau (Bern).

Auf Frage 858. Gpagnolet-Verschlässe liefert nach jedem Modell oder Zeichnung billigt die Metallgießerei und Armaturenfabrik Lph.

Auf Frage 859. Wenden Sie sich an E. Widmer, Spezialwerkzeuggeschäft, Luzern.

Auf Frage 861. Habe eine solche Maschine billig abzugeben. Näheres bei A. Ruffer, Thun (Hünibach).

Auf Frage 863. Wegen Betriebsänderung hätte einen Dampfkessel von 6-7 Atm. Arbeitsdruck billig zu verkaufen. M. Bethli, Marmor-Industrie, Thun.

Auf Frage 866. Wenden Sie sich an Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 866. Die Firma A. Zellweger, Fabrik für elektrische Apparate, Uster, hält stets Lager von Elektromotoren in gut erhaltenem Zustande und laßt den Fragesteller höchst ein, solche in der Fabrik in Uster zu besichtigen.

Auf Frage 866. Habe verschiedene Motoren und Dynamos billig abzugeben, unter anderen 1 HP, 100 Volt, samt Anlaßwiderstand, Preis Fr. 300, dito 2 HP, Preis Fr. 400. A. Ruffer, Thun (Hünibach).

Auf Frage 867. 3 Schmiedeambosse von 20-60-110 Fr. verkauft Joseph Gerig, Schmied, Schattdorf (Uri).

Auf Frage 867. Ich habe einen Ambos von 144 Kilo, fast neu, zu Fr. 110. — zu verkaufen. Frd. Unger, Thalwil.

Auf Frage 868. Friedrich Luz, Zürich, hat einen 3 HP Petrol- oder Benzinmotor zu verkaufen.

Auf Frage 869. Wir empfehlen unsere Aes-Gravier-Anstalt für Glaswaren. Wir machen die gewöhnliche matte, wie auch Silber- und Goldätzung in feinsten Ausführung zu billigen Preisen. Ganter u. Cie., Glashandlung, Zürich.

Auf Frage 870. Für genannten Zweck sollen 4 Pferdekkräfte vollauf genügen. Wenden Sie sich an Fritz Marti in Winterthur, der Ihnen gerne für die ganze Einrichtung Kostenberechnung unterbreiten wird.

Auf Frage 870. Für gedachten Zweck dürfte guter 4pferdiger Motor übrig stark genug sein. Wenden Sie sich um Offerte für die ganze Einrichtung an Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 872. Circa 200 Meter $\frac{3}{4}$ " neue Wasserleitungsröhren, 1. Qualität, per Meter Fr. 1.25, verkauft Joseph Gerig, Schmied, Schattdorf (Uri).

Auf Frage 875. Das Spezialgeschäft Blum u. Cie. in Neuenstadt empfiehlt sich zur Lieferung fraglicher Modelle.

Auf Fragen 876 und 877. Wenden Sie sich an die Firma Fritz Marti in Winterthur, welche schon gegen 40 Dampfdreschmaschinen und hunderte von Motoren in der Schweiz geliefert hat. Referenzen stehen zur Verfügung.

Auf Frage 876. Bin Fabrikant von fahrbaren Bretdreschmaschinen nach eigenem bewährtem System mit einfacher und doppelter Bugerei. Desgleichen empfehle ich meine bestens konstruierten Mahl- und Schrotmühlen für Motorenbetrieb und stehen Bretdreschmaschinen, sowie Schrotmühlen stets zur Ansicht bereit. Paul Müller, mech. Werkstätte, Weiach (Zürich).

Auf Frage 876. Gegen 35 Dampfdreschmaschinen, kleinere und größere, mit Petrol- und Dampf-Lokomobil-Betrieb, von der Firma Fritz Marti in Winterthur geliefert, stehen in allen Teilen der Schweiz in Betrieb. Nähere Auskunft, Referenzen und Preisangaben stehen auf Wunsch gerne zur Verfügung.

Auf Frage 876. Solche Maschinen liefern und sind vorrätig bei Konrad Peter u. Comp., Maschinenfabrik, Viefal.

Auf Frage 876. Dem Fragesteller diene, daß Unterzeichnete fragliche Dreschmaschinen, sowie Schrotmaschinen in 5 verschiedenen Größen liefern. Wünschen mit dem Fragesteller in Unterhandlung zu treten. Gebr. R. u. F. Maier, Tägerwilen (Thurgau).

Auf Frage 877. Gebr. Kötting, Köttingsdorf (Nidale Züri) liefern fahrbare Benzinmotoren für Gewerbe- und elektrischen Betrieb.

Auf Frage 877. Siehe Antwort auf Frage 876. Wenden Sie sich an Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 878. Bin Ersteller von Gips-, Kalk- und Cement-öfen und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Jb. Beugin, Ofenbauer, Pratteln.

Auf Frage 878. Beim Brennen von Kalk handelt es sich um gleichmäßige Notglut des Materials. Beim Gips dagegen wird nur alle Feuchtigkeit bei ca. 120° C. ausgetrieben, was am leichtesten nach dem Mahlen in einem flachen Kessel mit einem Rührwerke geschieht. Wenn man Gipssteine wie Kalk auf Notglut brennt, so nimmt der Gips Eigenschaften an wie hydraulischer Kalk.

Auf Frage 879. Unterzeichneter wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Joh. Ehrat, Ziegelei Lohm (Schaffhausen).

Auf Frage 880. Wenden Sie sich an Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 880. Sie erhalten direkte Offerte.

Auf Frage 881. Wenden Sie sich an Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 881. Liegend laufende Sägen für dicke Blöcke haben alle den Fehler, daß sie das Sägmehl nicht gut hinausschaffen und deswegen mehr Kraft verbrauchen. Eine gut gespannte vertikale Gattersäge ist bei gleicher Kraft das beste und zugleich das billigste in der Anlage.

Auf Frage 882. Teile dem Fragesteller mit, daß bei mir eine solche Bandsäge in Funktion ist. Theod. Widmer, Wagner, Brugg (Aargau).

Auf Frage 884. Wenden Sie sich an Jb. Sndermaur, mech. Drechserei in Bernegg (Rheinthal), der diese Artikel als Spezialität fabriziert.

Auf Frage 884. August Nibi, Drechsler, Ermatingen, liefert saubere Walzhölzer in Thorn.

Auf Frage 884. Wenden Sie sich an die Holzdreherei, Atelier de tourneur, Ch. Gubler, Monthey (Valais), welche Wellhölzer aus feinstem Bergahorn zu billigen Preisen liefert.

Auf Frage 884. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten, damit ich mit direkter Offerte an die Hand gehen kann, indem ich bezüglichen Artikel als Spezialität führe. Heinr. Reiser, mech. Dreher, Tann-Müti (Zürich).

Auf Frage 884. Wünsche betreffend Liefern von Thornwellhölzern mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Jean Fischer, Holzdreherei, Muri (Aargau).

Auf Frage 890. Wenden Sie sich an Herrn Dr. Sieben, Ankerstraße, Zürich III, welcher homogene Verbleitung an Schleudermaschinen nach neuem Verfahren in tadelloser Weise ausführt.

Auf Frage 892. Wir können Ihnen vorzügliche Acetylenapparate von 3-150 Flammen liefern, Tropfsystem oder System „Carbid ins Wasser“ und stehen mit Prospekten und Auskunft gerne zu Diensten. Wir haben in der Branche 4jährige Erfahrung und bereits 350 Apparate geliefert. H. Trost u. Cie., älteste Acetylenapparate-Fabrik, Künlen (Aargau).

Auf Frage 892. Die anerkannt besten Acetylen-Apparate liefert die Firma Bachofen u. Hauser in Uster. Wünschen mit Fragesteller direkt in Verbindung zu treten.

Auf Frage 893. Wenden Sie sich an Fritz Marti, Winterthur.

Auf Frage 893. Metall-Firmaschilder verfertigen Daubenmeier u. Meyer, Gravier- und Präge-Anstalt, Zürich I.

Submissions-Anzeiger.

Kirchenbau „St. Jakob“ Akerfahl. 1. **Eiserne Dachkonstruktion.** 2. **Zimmermannsarbeiten.** 3. **Dachdeckerarbeiten.** 4. **Heizungsanlage** Pläne, Vorausmaße und Bedingungen können im Bureau Stöck u. Held, Architekten, St. Jakobstraße Nr. 7, eingesehen bzw. bezogen werden. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit Ueberschrift „Kirchenbau St. Jakob“ bis zum 20. Januar an den Aktuar der Kirchenbaukommission, Herrn W. Wiber, Sef.-Lehrer, Gartenhofstraße 1, franko einzufenden.

Für das neue Elektrizitätswerk werden zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Die Erstellung der **Transformatoren und Schaltstation.**

2. Die **Kabellieferungen**

Die bezüglichen Programme können bei der Direktion der Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke bezogen werden, woselbst Offerten bis den 20. Januar verschlossen einzureichen sind. Eingaben für sub 1 sind mit der Aufschrift „Eingabe für das neue Elektrizitätswerk“ und solche für sub 2 „Eingabe für die Kabellieferung“ zu versehen.

Schulhausbaute Seewen:

1. Für die ganze Baute die **Faloufen.**

2. „ **Souterrain und 1. Stock die innern und äußern Fenster.**

3. „ **zwei Schulzimmer die Türen und die Brüstfächer.**

4. Die **Türen und Zwischenwände zu 4 Abritten.**

5. „ **Treppenanlage zum Souterrain und 1. Stock.**

6. „ **vordere Hausthüre mit Eichendoppel und tannener Blindthüre.**

7. „ **hintere Hausthüre in einfach Eichen.**

8. „ **Lieferung der T Eisenbalken.**

Eingaben sind bis 15. Januar dem Präsidenten der Baukommission, Hrn. Martin Fuchs, Bahnhofstraße, zu machen, woselbst auch jede wünschbare Auskunft erteilt wird.

Die Brunnenkommission der Gemeinde Mettau (Aarg.) ist im Falle, oberhalb des Dorfes in der sogenannten „Trottmatt“ ein **Brunnen-schachtloch** erstellen zu lassen. Das Schachtloch soll 3 m lang und 2 m breit sein. Die Tiefe wird vorläufig auf 12 m festgesetzt. Angebote per Meter nimmt die Gemeindefanzlei bis den

15. Januar 1900, abends 7 Uhr, entgegen, woselbst auch die Bedingungen eingesehen werden können. Die Angebote sollen schriftlich und verschlossen, sowie mit der Aufschrift „Brunnerbach“ versehen sein.

Erstellung einer öffentlichen Uhr mit Schlagwerk und 2 Zifferblätter auf das Schulhausgebäude der Einwohnergemeinde Baar, mit einem Kostenanschlag von Fr. 2400. Uebernahmsofferten sind bis 1. Februar schriftlich und verschlossen, sowie mit der Ueberschrift „Schulhausuhr Baar“ versehen dem Herrn Einwohnerpräsidenten J. P. Steiner einzureichen.

Die Erd-, Maurer-, Steinhauser-, Zimmermanns-, Glaser-, Spengler-, Schlosser-, Schmiede- und Malerarbeiten, sowie die **I Balkenlieferung** für ein **neues Schulhaus in Kaiserstuhl** Pläne und Bauvorschriften können auf der Gemeindefanzlei eingesehen werden. Offerten für die einzelnen Arbeiten sind verschlossen mit der Aufschrift „Schulhausbau“ bis den 1. Februar dem Gemeindevorstand schriftlich einzureichen.

Schreinerarbeit. Lieferung einiger **Schulbankmodelle** mit Eisengarnitur, nach Skizzen. Billwiler u. Kraboller, Clausiusstr. 4, Zürich.

Wasser- und Gasversorgung Ebingen (Altöttingen):

1. Die Ausführung eines **Reservoirs** in Beton mit 100 m³ Inhalt samt der nötigen Grabarbeit;
2. die **Erstellung der Rohrleitung** mit der nötigen Grabarbeit, Gesamtlänge 225 m, 150 m Gussrohren von 100 mm und 75 m von 70 mm Weite;
3. **Armaturen des Reservoirs und 3 Ueberflusshydranten.**

Die Offerten sind schriftlich und verschlossen bis 14. Januar Herrn H. Kehler, Präsident der Dorfsorporation in Ebingen, einzureichen.

Die Gemeinde Röttenbach, Amt Signau, ist im Falle, eine weitere **Feuerlöschspritze** (Saugsystem) anzuschaffen. Da eventuell auch eine schon gebrauchte Fahrspitze dient, werden solche Gemeinden, welche wegen Erstellung von Hydranten überflüssige Feuerlöschspritzen besitzen, hierauf aufmerksam gemacht, mit der Einladung, Offerten bis 15. Februar 1900 an Brandmeister Karl Biechi, Schmied in Röttenbach, einzureichen, mit Angabe von Wasserlieferung per Druck, Wurfweite des Strahls, nötige Bedienungsmannschaft, Gewicht der Spritze, Verkaufspreis, ob Federwagen oder nicht und seit wann im Gebrauch.

Sämtliche Arbeiten der wieder frisch aufzubauenden Pension Reihhart in Waldwil. Pläne und Bedingungen können beim Besitzer eingesehen werden. Offerten sind verschlossen bis den 10. Januar an Dr. J. Reihhart einzureichen.

Städtische Straßenbahn Zürich. Ausführung der **Zimmerarbeiten, Abort- und Klosett-Einrichtungen, Kanalisation, Wasserleitung, Heizungs- und Abkühlungsanlagen** für das neue **Depot im Seefeld**, sowie der **Abort- und Klosett-Einrichtungen, Wasserleitung und Heizungsanlage** für den Anbau an das **Depot Burgwies**. Pläne und Vorschriften auf dem Bau-bureau der städt. Straßenbahn, Aufgasse 7, Parterre. Preisofferten sind schriftlich und verschlossen bis 20. Januar mit der Aufschrift „Bauarbeiten in den Depots Seefeld und Burgwies“ an den Bauvorstand II, Herrn Stadtrat Luz, einzureichen.

Erstellung einer neuen Gemeindefranse vom Hofhaus bis zur Hofweidstrasse in **Neuhelm** (Zug). Die Straßenslänge beträgt 450 Meter und die Breite 4,2 Meter. Offerten sind bis 10. Januar verschlossen mit der Aufschrift „Straßenarbeit“ dem Herrn Gemeindevorstand C. F. Doswald im Delegat einzureichen, woselbst die näheren Vorschriften eingesehen werden können.

Preisbewerbung für beste Gaserzeugung und Verwertung. Bei Gelegenheit seiner nächsten Jahresversammlung anfangs September 1900 in Paris will die „Société technique de l'industrie du gaz en France“ eine Anzahl bedeutender Preise verteilen und zwar:

1. Einen ersten Preis von Fr. 10,000 ganz oder geteilt für einen neuen Gasflüchtlbrenner, der gegenüber den vorhandenen wesentliche Vorzüge besitzt.
2. Einen Preis von Fr. 10,000 für eine hervorragende Verbesserung auf dem Gebiete der Gaserzeugung oder Gasverwertung.
3. Einen Preis von Fr. 8000 für die beste Abhandlung in französischer Sprache aus dem Gebiete der Gasindustrie. (Abzuliefern vor dem 1. März 1900).
4. Einen Preis von Fr. 5000 für Verbesserungen an Kochheiz-Apparaten.

An der Preisbewerbung können sich auch Nichtmitglieder und Ausländer beteiligen.

Stellenausschreibungen.

Professur für Architektur, im besondern Kompositionszeichnen, Ornamentik und Ornamentenzeichnen, am eidg. Polytechnikum. Auskunst über Erfordernisse, Gehalt etc. erteilt die nachbezeichnete Anmeldestelle. Anmeldungen sind bis 31. Januar an den Präsidenten des Schulrates des eidg. Polytechnikums, Herrn H. Bleuler in Zürich, zu richten.

Die Holzindustrie-Firma **Sonderegger u. Cie.** in Rüschnacht (Zürich) ist willens, auf vielseitiges Verlangen vom 1. Februar 1900 an die mechanische Fabrikation und den Vertrieb von Rundstäben jeder Art, landwirtschaftlichen Gerätschaften in Holz, als Rechen mit Holz- und Stahldrahtzinken, Gabeln mit Eisenspitzen und in Stahldrahtkonstruktion, Senfenwürben etc., sowie die Lieferung sämtlicher Artikel zu Reparaturen obgenannter Gerätschaften an Hand zu nehmen. Die genannte Firma bezweckt nicht die Herabsetzung der schon sehr niedrigen Preise dieser Artikel im Detailverkauf, sondern sie sucht durch Lieferung billiger und doch sehr schöner Arbeit an Kleinhandwerker, speziell Rechenmacher, Wagner etc., dieselben noch besser zu stellen. Interessenten, die glauben, jetzt oder später in dieser Hinsicht genannte Firma in Anspruch nehmen zu können, werden in ihrem eigenen, sowie im Interesse des Zustandekommens des Unternehmens, ersucht, ihre werten Adressen uns unverzüglich mitzuteilen, und werden wir bei genügenden Anmeldungen uns bestens empfehlen.

Hochachtungsd

Sonderegger u. Cie., Rüschnacht (Zürich).

Zu verkaufen:

Ein 2603

Gasmotor

2 HP, (System Lokomotivfabrik Winterthur), wird wegen vermehrtem Kraftbedarf billigst abgegeben bei

Meyerhofer & Fries,
Winterthur.

Oefen

in grosser Auswahl
schon von Fr. 10.— an
liefern billigst (K 5864 B)

Abt & Kellerhals,
Basel. 2434

Dachdeckpapier

und

Dachpappen

liefert zu Fabrikpreisen
Lucker-Wegmann,
in Zürich. 2266

Schmiede-Arbeiten

kleinere Stücke, sowie kleinere in

Gesenken geschmiedete Massenartikel

übernimmt die

Ketten- und Hebezeugfabrik

Nebikon.

2620

Gesucht.

Für Eindeckung eines Schuppens ca. 300 m² gebrauchte

Falz- oder gewöhnliche Ziegel

(eventuell noch brauchbarer Ausschuss.) Gefl. Offerten sofort unter Chiffre A. 2649 an die Expedition dieses Blattes.

Inserate

finden durch die **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung** wirksamste Verbreitung.

Habe eine grosse Partie

Nussbaum- (2592) Fourniere

zu verkaufen, aussergewöhnlich dicke und zu billigen Preisen. Es empfiehlt sich bestens

Alois Marti,

Mech. Möbelschreinerei und
Alphornfabrikant,

Hergiswyl Nidwalden.

Zu mieten gesucht,
auf 1. März 1900, eine kleinere

Drechsler-Werkstatt,

mit **Kraftbetrieb** eingerichtet bevorzugt, am liebsten mit Wohnung von 2-3 Zimmern, und in der Nähe Zürich's. Offerten unter Chiffre 2625 bef. die Exped.